



Erkundungsbogen

Sieh dir die Ausstellung in Ruhe an und hake ab, wenn du folgende Aktionen erledigt hast:

- Höre dir die Audiodeskription* bei dem Portrait von Florian Eib an.
- Fühle die Musik beim Portrait von Ines.
- Sieh dir einen Flyer zu einem beliebigen Portrait an und vergleiche die beiden Texte auf der Vorder- und Rückseite.
- Scanne mit deinem Handy einen QR-Code.
- Sieh dir in der Medienstation einen Portrait-Text in Gebärdensprache* an.

Wo findest du in der Ausstellung die Beschreibung der Fotos für blinde Besucher? Was ist das Besondere einer solchen Bildbeschreibung?

Was bedeuten die folgenden Symbole:









Was gehört alles zu einer barrierefreien Ausstellung dazu?

- Beschreibungen in Braille-Schrift*
- Texte als Video in Gebärdensprache*
- Blindenleitsystem*
- Rollstühle und Blindenstöcke zum Ausleihen
- Genug Platz für Rollstühle

Wanderausstellung „Weil Vielfalt fetzt“

- Knöpfe, Tastobjekte und Bildschirme auf einer Höhe, an die Menschen im Rollstuhl, Kleinwüchsige oder Kinder herankommen
- Sprachführer mit Audiodeskription* für sehbehinderte Menschen
- anspruchsvolle Texte mit Vertiefungswissen
- Texte in großer Schrift mit starkem Kontrast
- Sprachführer und Führungen in leichter Sprache*

**Wie barrierefrei ist die Ausstellung „Weil Vielfalt fetzt“?
Was könnte noch verbessert werden?**

Welche Dinge, die eine Ausstellung barrierefrei machen, kanntest du noch nicht?

Welche Behinderungsarten hast du kennengelernt?

Wanderausstellung „Weil Vielfalt fetzt“

Welche Geschichte hat dich beeindruckt? Von welcher Person würdest du mehr erfahren wollen?

Für wen ist Inklusion wichtig?

Wie könntest du dich für mehr Inklusion einsetzen?

* Die Erklärungen für die Begriffe mit orangefarbenen Sternchen findest du auf dem Merkblatt „Wichtige Begriffe“.

Kontakt

Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen e. V. (LAG SH Sachsen)
Michelangelostr. 2/Erdg., 01217 Dresden

0351 / 479 350 14 · info@challenge-inklusion.de

